

daß er aus England Befehl erhalten habe, alle Feindseligkeiten auf der Elbe und an den Hannöverschen Ufern einzustellen. Und mit der Holländischen Post ist die Nachricht eingegangen, daß nach Catwyck engl. Schiffer die Nachricht gebracht haben, die Friedenspräliminarien zwischen England und Frankreich seyen geschlossen, und die Blokaden in der Nordsee überall aufgehoben worden.

Augsburg, den 21. Jul. Die letzten aus Cattaro und Wien zu München eingegangenen Nachrichten scheinen den gehegten Erwartungen nicht entsprochen zu haben. Der Abmarsch der Französischen Armeen aus Süd-Deutschland ist wieder verschoben, und Münchener Briefe versichern, der Marschall Prinz Alexander (Berthier) habe seine Effekten wieder auspacken, und sein Landhaus neuerdings in Miethen nehmen lassen. Sie fügen hinzu, der Russische Befehlshaber zu Cattaro habe, man wisse nicht, ob mit oder ohne Befehl seines Hofes, anstatt Cattaro

den Oestreichischen Truppen zu übergeben, es vor ihrer Ankunft verlassen, worauf die Einwohner mit Unterstützung der Montenegriner die Schlösser besetzt, und den Oestreichern das Einlaufen in den Hasen verweigert hätten.

Mannheim, den 23. Jul. Seit einigen Tagen marschiren Kaiserl. Franz. Truppen aus dem Darmstädtischen nach den Neckargegenden. Marschall Lefevre hat den Befehl, mit seinem Generalstabe nach Augsburg sich zu begeben. Eben dahin ist ein seit einiger Zeit hier anwesender Kaiserl. Franz. Armeezahlmeister mit seiner Casse beordert.

Budissinischer Getreide-Preis

am 26. July a. c.

1 Schfl. Korn	6 Thl. — gl.	auch	5 Thl. — gl.
— Weizen	8 " — "	—	7 " — "
— Gerste	5 " — "	—	4 " 16 "
— Hafer	3 " 6 "	—	3 " — "
— Erbsen	7 " — "	—	— " — "
— Hirse	14 " 12 "	—	14 " — "
— Brüche	6 " 12 "	—	6 " 4 "

Demnach die von dem verstorbenen Johann Friedrich Knöschke zu Nieder-Cunnerödorf nachgelassene Garten-Nahrung sammt Zubehörungen, worauf bereits 1950 Thlr. geboten worden, auf Ansuchen der vom Defuncto hinterbliebenen Erben, auf den 25. Aug. d. J. anderweit subhastirt, und nach Befinden sogleich an den Meistbietenden zugeschlagen werden soll; Als wird solches hierdurch bekannt gemacht. Budissin aufm Decanat, den 29. July 1806.

Domstifts-Canzley daselbst.

Bei dem Inhaftaten, Joseph Schulte, hat sich, außer der durch das Avertissement vom 17ten dieses Monats bekannt gemachten Sackuhr, noch eine silberne zwengehäufige Taschenuhr mit römischen Ziffern gefunden, welche daran kenntlich ist, daß inwendig der Verfertiger, Josephus Norris zu Amsterdam, einaestochen, und daß solche, außer einer schlechten stählernen Uhrkette und einem messingnen Uhrschlüssel, auch zu Eröffnung der Uhr mit einem besondern Stecher von Messing versehen ist. Da nun diese Uhr wahrscheinlich gestohlen: so wird solches hiermit öffentlich bekannt gemacht, damit derjenige, dem eine dergleichen Uhr entwendet worden, sich desfalls allhier melden möge. Geben Budissin aufm Decanat, am 31. Jul. 1806. Domstifts-Canzley das.

(Voluntarische Subhastation eines Frenguths.) Das Frenguth Lozdorf, 3 Stunden von Dresden, $\frac{1}{4}$ Stunde von Radeberg und $\frac{1}{4}$ Stunde vom Radeberger Augustus-Bade, in einer anaenehmen Gegend gelegen, welches über 400 Scheffel Land, à 8000 □ Ellen, nemlich 150 Scheffel bearbeitetes gutes Feld, 66 Scheffel größtentheils zwenhäufigte Wiesen, 185 Scheffel sehr gut bestandenes Nadelholz und 3 Scheffel Gärten enthält, 29 Stück melkende Kühe und neue Gebäude hat, soll mit dem Inventario und der heurigen Erndte, auf den 26. September a. c. zu rechter Gerichtszeit vor hiesigem Amte voluntarie subhastirt werden. Der Ersteher bezahlt in termino licitationis 1500 Thlr. haar oder in annehmbaren Documenten, und bey der Adjudikation $\frac{1}{2}$ tel des Licit; das Uebrige kann gegen 4 pro Cent jährliche Interesse und $\frac{1}{2}$ jährige Aufständigung